

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 11
vom 27. Oktober 2021
- öffentlich -

Vorsitzender:

Erster Bürgermeister Markus Hiebl

Teilnehmer:

Zweiter Bürgermeister	Josef Kapik	
Dritter Bürgermeister	Wolfgang Hartmann	
Stadtratsmitglied	Helmut Fürle	
Stadtratsmitglied	Walter Hasenknopf	
Stadtratsmitglied	Daniel Längst	
Stadtratsmitglied	Bettina Oestreich-Grau	
Stadtratsmitglied	Bernhard Schmähl	
Stadtratsmitglied	Wilhelm Schneider	(Vertretung für Lukas Maushammer)
Stadtratsmitglied	Maximilian Standl	
Stadtratsmitglied	Thomas Wagner	

Entschuldigt:

Stadtratsmitglied	Lukas Maushammer	(vertreten durch Wilhelm Schneider)
-------------------	------------------	--

Von der Verwaltung sind (zeitweise) anwesend:

Gerhard Rehr, Andrea Schenk, Natalie Zettl, Rainer Wagner, Andreas Kellner,
Marie Geister, Christina Höglauer

Beginn: 15:02 Uhr

Ende: 15:18 Uhr

Aktenzeichen: 0242.0

Protokollführer/in: Christina Höglauer

Beschlussfähigkeit gem. Art. 47 Abs. 2 GO war gegeben.

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 11
vom 27. Oktober 2021
- öffentlich -

Dieser Sitzung liegt folgende

T a g e s o r d n u n g

zugrunde:

1. **Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 05.10.2021 und Freigabe zur Veröffentlichung im Internet**
2. **Genehmigung der Annahme von Spenden, Schenkungen und sonstigen Zuwendungen an die Stadt Freilassing**
3. **FINA "Zuverdienstprojekt": Antrag auf Weiterführung der Mietkostenunterstützung**
4. **Informationen und Anfragen**

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 11
vom 27. Oktober 2021
- öffentlich -

Erster Bürgermeister Hiebl eröffnet um 15:02 Uhr die öffentliche Sitzung. Er begrüßt die Mitglieder des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses, die Pressevertreter und die Besucher. Erster Bürgermeister Hiebl stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und dass die Beschlussfähigkeit des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses mit 11 anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern gegeben ist.

Beschluss:

Mit der Tagesordnung zur Sitzung besteht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis:

JA	11 Stimmen
NEIN	0 Stimmen

Beratung und Beschlussfassung:

- | |
|--|
| 1. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 05.10.2021 und Freigabe zur Veröffentlichung im Internet |
|--|

Beschluss:

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses vom 05.10.2021 wird genehmigt und zur Veröffentlichung im Internet freigegeben.

Abstimmungsergebnis:

JA	11 Stimmen
NEIN	0 Stimmen

- | |
|--|
| 2. Genehmigung der Annahme von Spenden, Schenkungen und sonstigen Zuwendungen an die Stadt Freilassing |
|--|

Entsprechend der Geschäftsordnung für den Stadtrat Freilassing trifft der Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss die Entscheidung über die Entgegennahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen für kommunale / gemeinnützige Zwecke bis zu einem Betrag von 2.000,00 € im Einzelfall.

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 11
vom 27. Oktober 2021
- öffentlich -

Folgende Spendenangebote liegen vor:

In den Herbstferien findet rund um das Werk 71 die Kinderstadt statt. Dazu haben verschiedene Firmen Sachspenden angekündigt, die jedoch wertmäßig (noch) nicht beziffert werden können.

Es handelt sich um folgende Firmen:

Globus Freilassing
Brauerei Schönram
Hagebaumarkt Schneider Freilassing
BayWa Freilassing
Milchwerke Berchtesgadener Land Chiemgau eG
Bäckerei Unterreiner

Es liegen keine sonstigen Liefer- u. Auftragsverhältnisse vor, die in Zusammenhang mit der Spende gebracht werden können.

Im Gremium wird nachgefragt, ob die Spender z. B. im Stadt Journal genannt und so gewürdigt werden.

Erster Bürgermeister Markus Hiebl informiert, dass dies in der Vergangenheit bereits so gehandhabt wurde und auch fortgeführt werden soll.

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss genehmigt die Annahme der Sachspenden der oben genannten Firmen für die Kinderstadt.

Abstimmungsergebnis:

JA	11 Stimmen
NEIN	0 Stimmen

3. FINA "Zuverdienstprojekt": Antrag auf Weiterführung der Mietkostenunterstützung

Herr Hoffmann, Kreisgeschäftsführer der Caritas, wird bei der Sitzung persönlich anwesend sein.

Im September 2019 beschloss der Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss unter folgenden Voraussetzungen, dem Caritas-Zentrum Berchtesgadener Land für die Jahre 2020 bis 2021 einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 33,47 % der nachgewiesenen förderfähigen Mietkosten, maximal jedoch 9.800 Euro

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 11
vom 27. Oktober 2021
- öffentlich -

(monatlich 816,7 Euro), zu gewähren (siehe **Anlage 1 zu TOP 3**):

- Mittelbereitstellung in den Haushaltsjahren 2020 und 2021,
- weitere Förderung des Bezirks von Oberbayern,
- Teilnahme von Gemeindeangehörigen der Stadt Freilassing von mindestens 80 % der gesamten Projektteilnehmer sowie
- Sicherstellung des mit dem Zuschuss verfolgten öffentlichen Zwecks (Erfüllung einer kommunalen Aufgabe).

Das Caritas-Zentrum beantragt mit Schreiben vom 23.09.2021 eine Verlängerung des Mietkostenzuschusses um zwei Jahre (2022, 2023) (siehe **Anlage 2 zu TOP 3**).

Laut Antrag wird das Projekt auch im Jahr 2022 mit derselben Zielsetzung fortgesetzt und weiterhin vom Bezirk Oberbayern bezuschusst. Eine Ausweitung um 3 weitere Zuverdienst-Plätze wurde zugesagt. Die Gesamtfinanzierung ist gesichert (siehe **Anlage 3 zu TOP 3**). Die Höhe der Mietkosten bleibt unverändert. Mindestens 80 % der Teilnehmer entstammen dem Gemeindegebiet Freilassing. Das Projekt bietet neben den Zuverdienst-Plätzen auch Personen die Möglichkeit, Sozialstunden und Praktika abzuleisten; Asylbewerber können hier erste Arbeitserfahrungen sammeln.

Laut beigefügter Gesamtfinanzierung (siehe **Anlage 3 zu TOP 3**) wird ein Mietkostenzuschuss in Höhe von jährlich 7.200 Euro pro Jahr beantragt; entspricht monatlich 600 Euro (jährliche Gesamtmietkosten 25.200 Euro; monatlich 2.100 Euro).

Die Verwaltung schlägt vor, einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 28,57 % der nachgewiesenen förderfähigen Mietkosten, maximal jedoch 7.200 €, zu genehmigen.

Im Gremium wird die Frage gestellt, wie viele Personen bei dem Projekt betreut werden können.

Herr Hoffmann erklärt, dass derzeit 18 Personen betreut werden. Diese Personen seien aber zu unterschiedlichen Zeiten anwesend.

Das Gremium fragt nach, ob die aktuellen Räumlichkeiten anstelle der Räumlichkeiten in der Laufener Straße angemietet wurden. Das Soziale Möbellager gäbe es ja schon länger.

Herr Hoffmann informiert, dass es sich hierbei um Räumlichkeiten neben dem Sozialen Möbellager handle.

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses
der STADT FREILASSING

Sitzung Nr. 11
vom 27. Oktober 2021
- öffentlich -

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss beschließt, dem Caritas-Zentrum Berchtesgadener Land für den Zeitraum von 01.01.2022 bis 31.12.2023 einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 28,57 % der nachgewiesenen förderfähigen Mietkosten, maximal jedoch 7.200 €, zu gewähren.

Dies gilt unter Vorbehalt der bereitgestellten Mittel in den Haushaltsjahren 2022 und 2023, einer weiteren Förderung des Bezirks von Oberbayern sowie einer Teilnahme von Gemeindeangehörigen der Stadt Freilassing von mindestens 80 % der gesamten Projektteilnehmer.

Der mit dem Zuschuss verfolgte öffentliche Zweck (Erfüllung einer kommunalen Aufgabe) ist im Zuwendungsbescheid (Auflage und Vorbehalt der Rückforderung) sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis:

JA	11 Stimmen
NEIN	0 Stimmen

4. Informationen und Anfragen

Es liegen keine Informationen und Anfragen vor.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt **Erster Bürgermeister Hiebl** die öffentliche Sitzung um 15:18 Uhr.

Die Sitzungsniederschrift wird in der nächsten Sitzung am 30.11.2021 genehmigt.

Freilassing, 24.11.2021
STADT FREILASSING

Vorsitzender:

Schriftführer/in:

Markus Hiebl
Erster Bürgermeister

Christina Höglauer

Anlagen sind dem Original der Niederschrift beigelegt.